

Ärzten über die Schulter geschaut

Schüler informierten sich im Klinikum

Erfurt. Die tägliche Arbeit einer Anästhesistin und eines Neurochirurgen hautnah miterleben – diese Möglichkeit bot sich jetzt den Achtklässlern des Heinrich-Mann-Gymnasiums. Sie besuchten das Helios-Klinikum Erfurt, um sich über Berufe und Tätigkeitsfelder im medizinischen Bereich zu informieren. Dabei hatten die Schüler die Gelegenheit, Operateuren und Anästhesisten bei ihrer Arbeit zuzuschauen und Fragen an die Experten zu stellen.

Anästhesistin Dr. med. Simone Liebl-Biereige erläuterte, wie ein Patient auf die Operation vorbereitet wird und welche Körperfunktionen während des Eingriffs vom Narkosearzt überwacht werden müssen. An einer Puppe demonstrierte sie, wie ein Patient das Narkosemittel erhält und wie die künstliche Beatmung funktioniert. Ganz mutige Schüler durften auf dem durchaus bequemen Operationstisch Probe liegen.

Neurochirurg Dr. med. Julian Rathert zeigte den Schülern anhand eines Modells, wie Operationen am Gehirn durchgeführt werden. Er betonte, dass Geduld und eine ruhige Hand nötig seien, um mit den feinen Instrumenten umzugehen.